

PRESSEMITTEILUNG VOM 10.6.2022

Vorhang auf für die Sommerausgabe!

17. SchulKinoWoche Bremen lockt wieder über 10.000 Besucher*innen in die Kinos

Das Filmbildungsprojekt von VISION KINO und dem lokalen Projektpartner CITY 46 / Kommunalkino Bremen e.V. lädt vom 13. bis 24. Juni 2022 wieder alle Schulen des Bundeslandes dazu ein, den Unterricht in den Kinosaal zu verlegen. Nach zweijähriger pandemiebedingter Zwangspause freuen sich insbesondere die Kinos in Bremen und Bremerhaven auf ein Wiedersehen mit den Schülerinnen und Schülern. Das vielfältige Angebot aus 45 für den Unterricht wertvollen Spiel-, Dokumentar- und Animationsfilmen zum ermäßigten Eintrittspreis von 4,- € und vielen medienpädagogisch begleiteten Veranstaltungen lockt wieder zahlreiche Klassen in die Kinosäle.

Fierlich eröffnet wird die SchulKinoWoche in diesem Jahr exklusiv in Bremerhaven, wo sich im CineMotion Kino neben dem Team der SchulKinoWoche Bremen auch Leopold Grün, der Geschäftsführer von VISION KINO, aus Berlin anwesend sein gibt. Vor ausverkauftem Haus wird dort am Montag, den 13.6. um 10:00 Uhr die Literaturverfilmung „Jim Knopf und die Wilde 13“ gezeigt, die zu den gefragtesten Filmen der diesjährigen SchulKinoWoche zählt.

Zu den Highlights gehören die vielen medienpädagogisch begleiteten Filmvorführungen, bei denen erfahrene Referent*innen dazu einladen, das Kino als außerschulischen Lernort wahrzunehmen und in Kinoseminaren das Filmerlebnis zu vertiefen. So bietet die Bundeszentrale für politische Bildung beispielsweise Filmgespräche zum US-Independent Drama „Niemals Selten Manchmal Immer“ und zur Literaturverfilmung „Geschichten vom Franz“ an. Viel diskutiert werden wird zweifelsfrei auch bei den diesjährigen Sonderprogrammen wie das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderte Filmprogramm zum „Wissenschaftsjahr 2022 – Nachgefragt!“ oder das Sonderprogramm „60 Jahre Anwerbeabkommen mit der Türkei“, welches gemeinsam von VISION KINO und der Bundeszentrale für politische Bildung mit der Filmwissenschaftlerin und Regisseurin Canan Turan kuratiert wurde. Bei der Neuauflage des Filmprogramms zu den Zielen für nachhaltige Entwicklung, das in Kooperation mit Engagement Global mit Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) angeboten wird, können sich Schüler*innen unter dem Motto „17 Ziele – Kino für eine bessere Welt“ wiederum über Filme mit ausgewählten Zielen der Agenda 2030 auseinandersetzen. Bei ausgewählten Vorstellungen bietet sich für Kinder und Jugendliche auch die spannende Gelegenheit, mit Expert*innen aus der Wissenschaft oder mit Filmschaffenden ins Gespräch zu kommen.

Die SchulKinoWoche Bremen ist eine anerkannte Bildungsmaßnahme des Bundeslandes Bremen und wird unterstützt von der Bildungssenatorin. Informationen zum Programm sind verfügbar auf www.schulkinowochen-bremen.de und Anmeldungen noch bis zum 15.6. möglich.

VISION KINO ist eine gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung der Film- und Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen. Sie wird unterstützt von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, der Filmförderungsanstalt, der Stiftung Deutsche Kinemathek, sowie der „Kino macht Schule“ GbR, bestehend aus dem Verband der Filmverleiher e.V., dem HDF Kino e.V., der Arbeitsgemeinschaft Kino – Gilde deutscher Filmkunsttheater e.V. und dem Bundesverband kommunale Filmarbeit e.V.. Die Schirmherrschaft über VISION KINO hat Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier übernommen.

Gefördert von:



SchulKinoWoche Bremen
13. – 24. Juni 2022

Projektbüro:

CITY 46 / Kommunalkino Bremen e.V.
 SchulKinoWoche
 Birkenstr. 1
 28195 Bremen

Telefon: 0421 - 56 64 76 30
 E-Mail: info@schulkinowochen-bremen.de

www.schulkinowochen.de
www.schulkinowochen-bremen.de